

Kai Pflaume: Von der Distanz zur Freundschaft mit Rudi Carrell!

Kai Pflaume spricht über seine Anfänge mit Rudi Carrell und seinen besonderen ARD-Moderationsauftritt zum 75. Jubiläum.



Kai Pflaume, ein bekanntes Gesicht im deutschen Fernsehen, blickt auf seine Anfangsjahre zurück, die von Schwierigkeiten geprägt waren. Der heutige Moderator von „Wer weiß denn sowas?“ hatte seinen ersten großen Auftritt 1991 in Rudi Carrells Flirtshow „Herzblatt“. Doch es war kein einfacher Einstieg: „Er hatte eine ganze Zeit lang ein Problem damit, dass jemand, der einmal in seiner Show gewesen war, nun plötzlich einer seiner Kollegen war“, erinnerte sich Pflaume während der ARD-Programmpräsentation für 2025 in Hamburg. Die anfängliche Distanz und Zurückhaltung von Carrell, dem kultigen niederländischen Moderator, ließ Pflaume jedoch nicht aufgeben. **Berlin Live berichtete**, dass Pflaume schließlich einen persönlichen Ansatz fand, um das Eis zu brechen.

Ein unerwartetes Band

Die Lösung lag in einer persönlichen Geschichte: Als Pflaume Carrell erzählte, dass er eine holländische Großmutter hat und deshalb Niederländisch versteht, aber nicht sprechen kann, fiel die Barriere. „Das war der Moment, in dem sich die angespannte Stimmung auflöste“, verriet der TV-Star. Diese humorvolle Begegnung führte zur Entwicklung einer erfolgreichen Zusammenarbeit, die beiden Moderatoren half, in der deutschen Fernsehlandschaft zu großem Ansehen zu gelangen. In einem weiteren Interview äußerte Pflaume, dass der 13. Oktober 1991, sein erster Auftritt im Fernsehen, ein bedeutender Moment für seine Karriere war – ein Tag, der ihm und Carrell schließlich eine enge Verbindung bescherte. **Die Zeit ergänzte**, dass Pflaume am 5. April 2023 im Ersten eine besondere Ehre zuteilwird: Anlässlich des 75. Jubiläums der ARD moderiert er eine Show, in der die Zuschauer ihre Lieblings-TV-Momente wählen können.

Berlin Live

Details	
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.berlin-live.de• www.zeit.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de